Herren Verbandsliga Südwest

FT V. 1844 Freiburg III : TTF Rastatt
Samstag, 27.01.2024, 14:00 Uhr

Pingenat und Prestenbach in Einzel und Doppel ungeschlagen

Am 10. Spieltag der Herren Verbandsliga Südwest traf die FT V. 1844 Freiburg III am Samstagnachmittag auf die Gäste von der TTF Rastatt. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:4 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Pingenat und Prestenbach, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Tobias Prestenbach, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass die FT V. 1844 Freiburg III dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Es dauerte eine Weile, bis Streifeneder / Lenz ihr 3:2 gegen Hertel / Hillert unter Dach und Fach hatten. Eine umkämpfte Niederlage gab es nachfolgend indessen für Do / Gäßler beim 2:3 gegen Pingenat / Schmid. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Prestenbach / Klein war für Joseph / Kern letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Nick Do bei seiner 1:3-Niederlage von Jakob Schmid dann doch niedergerungen worden. Ohne Satzgewinn für Florian Streifeneder verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Laurent Pingenat. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Die erfolgsbringende Taktik fehlte nachfolgend Daniel Christopher Joseph bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tobias Prestenbach ab dem Start und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Fabian Gäßler hatte dann seinen Gegner Julian Hertel beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Einen Sieg holte dann Tamim Lenz beim 15:13, 11:6, 6:11, 11:6 gegen Yannic Klein. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Niklas Kern bekam seinen Gegner Thomas Hillert wiederum beim klaren 6:11, 8:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Nick Do letztlich auf Lager, um Laurent Pingenat final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. 6:12 (Do) bzw. 15:5 (Pingenat) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen Sieg fuhr danach hingegen Florian Streifeneder bei seinem 3:1 gegen Jakob Schmid ein. Einen Sieg verpasste derweil Daniel Christopher Joseph hingegen beim 1:3 gegen Julian Hertel und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie anhand der TTR-Werte erwartet hatte. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Joseph nun bei 6 Siegen und 8 Niederlagen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tobias Prestenbach wurden dann Fabian Gäßler unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Gäßler nun bei 9:5, während Prestenbach bislang 13 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist die FT V. 1844 Freiburg III nun ein Punktekonto von 7:13 Punkten auf, während die TTF Rastatt vor dem nächsten Spiel, das am 24.02.2024 gegen den ESV Weil ansteht,

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (17:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

18:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der FT V. 1844 Freiburg III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.02.2024 gegen den TTC GW Konstanz.

Statistik:
FT V. 1844 Freiburg III
Doppel: Streifeneder / Lenz 1:0, Do / Gäßler 0:1, Joseph / Kern 0:1
Einzel: N. Do 0:2, F. Streifeneder 1:1, D. Joseph 0:2, F. Gäßler 1:1, T. Lenz 1:0, N. Kern 0:1
TTF Rastatt
Doppel: Pingenat / Schmid 1:0, Hertel / Hillert 0:1, Prestenbach / Klein 1:0
Einzel: L. Pingenat 2:0, J. Schmid 1:1, J. Hertel 1:1, T. Prestenbach 2:0, T. Hillert 1:0, Y. Klein 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (17:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").